

Pressemitteilung

Emschergenossenschaft
Kronprinzenstraße 24
45128 Essen

10790 28. Oktober 2010

Film-Matinee zeigt die „Rosen der Wüste“

PRESSESPRECHER:
Ilias Abawi
Telefon (0201) 104-2586
Telefax (0201) 104-2826
Mobil 0177 - 4311831
E-Mail abawi.ilias@eglv.de

Am 7. November im Pumpwerk Evinger Bach

Dortmund. Die EMSCHERGENOSSENSCHAFT präsentiert am Sonntag, 7. November, in ihrem Dortmunder Pumpwerk Evinger Bach den Dokumentarfilm „Oman – die Rosen der Wüste“. Beginn ist um 11 Uhr an der Münsterstraße 272 (Eingang über Beethovenstraße), der Eintritt ist frei.

Im Wüstensaat Oman ist Regen die Ausnahme und doch haben die Menschen das Sultanat zum Blühen gebracht. Möglich macht dies ein über 1500 Jahre altes Kanalsystem, ein ausgefeiltes Netz aus Rinnen und Schleusen, das das Quellwasser leitet. Die Dokumentation von Tilo Hoffmann begleitet einen Wasserwächter bei seiner Arbeit und gibt Einblicke in eines der ältesten Bewässerungssysteme der Welt.

Als Gast wird Dr. Burkhard Vogt zugegen sein. Vogt lehrt am Deutschen Archäologischen Institut in Bonn und leitet dort seit 2002 das Forschungsprojekt „Antike Wasserwirtschaft“, welches die Reste einer antiken Talsperre - dem „Großen Damm von Marib“ im Jemen – untersucht. Er steht im Anschluss an

den Film in einer Diskussionsrunde zur Verfügung.

Die Emscher-Film-Matinee

Bei der Emscher-Film-Matinee handelt es sich um eine Filmreihe zum Thema Wasser mit preisgekrönten Kinofilmen zur weltweiten Wasserknappheit, Dokumentationen zur Privatisierung von Wasserwirtschaft, Werke zum künstlerischen Umgang mit dem kostbaren Nass. Abwechslungsreich, informativ, kritisch und offen für Außergewöhnliches.

Internet:
www.eglv.de